

-1-

Currenda

Standesthierarzt Herr Albin Grabherr hat heute sein neues Anstellungsdekret mit dem Bemerken gewiesen, demselben Folge leisten zu müssen, wenn nicht eine Aufbesserung seines bisherigen Wartgeldes erfolgen würde. Derselbe erklärt sich bereit in seiner jetzigen Stellung zu verbleiben, wenn sein Wartgeld von 800 Kr. auf 1080 Kr. erhöht würde.

Sämtliche Herrn Standesausschüsse werden nun hiemit ersucht das diesbezügliche Gutachten auf diesem Akte kundzuthun.

Schruns am 29. Jänner 1901
Der Landesrepräsentant

Stemer

-2-

nicht einverstanden
Batlogg Vorsteher
[Gemeindestempel Lorüns]

Der Gefertigte schließt sich
vorstehender Erklärung an
St. Anton 5 Feber 1901
Ig. Battlogg
Vorsteher
[Gemeindestempel St. Anton]

Mit einer Aufbesserung
nicht einverstanden
Vandans am 5/2 1901
Schapler, Vorsteher
[Gemeindestempel Vandans]

Mit einer Aufbesserung nicht
einverstanden
Tschagguns am 5/2 1901
Schönher, Vorsteher

[Gemeindestemple Tschagguns]

Angesichts der großen
Praxis bin ich mit anstehendem
Antrage nicht einverstanden
Wittwr, Vorsteher
[Gemeindestempel Gaschurn]

In Anbetracht der
erwähnten Gründe, erklärt
sich Gefertigter für eine
wesentliche Aufbesserung
nicht einverstanden
Keßler
[Gemeindestempel St. Gallenkirch]

Gefertigter erklärt sich ebenfalls
nicht einverstanden.
Bargehr, Vorsteher
[Gemeindestempel Silberthal]

Gefertigter erklärt sich
einverstanden mit dem, daß dem
Standesthierärzte Grabher
keine Aufbesserung gewährt werde.
A. Würbel, Vorsteher
[Gemeindestempel Bartholomäberg]

Gefertigter erklärt sich
ebenfalls nicht einverstanden
Seeberger, Vorsteher
[Gemeindestempel Stallehr]